

Antrag auf Übernahme von Fahrkosten

für Schülerinnen/Schüler der Sekundarstufe II

durch den Landkreis Bad Dürkheim im Schuljahr _____

Schulstempel

Bitte in Druckbuchstaben leserlich ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen

1. Angaben über die Schülerin/den Schüler, für die/den Fahrkostenübernahme beantragt wird:

Name, Vorname	_____	<input type="checkbox"/> weibl.	<input type="checkbox"/> männl.	<input type="checkbox"/> divers
Geburtsdatum	_____			
Melderechtlicher Hauptwohnsitz:				
Straße, Hausnummer	_____			
PLZ, Wohnort/Ortsteil	_____			
Aktueller Wohnsitz , falls abweichend vom Hauptwohnsitz (z.B. Einrichtung/Pflegefamilie, sonstiges) _____				

2. Angaben zu den Personensorgeberechtigten/Vormund:

	Personensorgerecht		Gemeinsamer Haushalt mit dem Kind	
	ja	nein	ja	nein
Mutter: Name, Vorname	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vater: Name, Vorname	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Personen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E-Mail-Adresse:	_____			
Telefon-Nr./Handy-Nr. (bitte immer angeben):	_____			
Anschrift, falls abweichend vom Hauptwohnsitz der Schülerin/des Schülers _____				

3. Angabe zum Schulbesuch:

Klassenstufe	<input type="checkbox"/> 11. Klasse	<input type="checkbox"/> 12. Klasse	<input type="checkbox"/> 13. Klasse
--------------	-------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------

4. Angabe zum Einkommen:

Nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Satzung des Landkreises Bad Dürkheim über die Schülerbeförderung vom 15.06.2023 wurde der Eigenanteil auf den aktuellen Tarif der Schülermonatskarte des jeweiligen Verkehrsträgers unter Berücksichtigung möglicher Fahrpreismäßigungen für die preisgünstigste zumutbare Verkehrsanbindung festgesetzt.

Der monatliche Eigenanteil wird nur dann erlassen, wenn die/der Personenberechtigte und ggf. die/der Partner/in bzw. die/der getrennt lebende Personensorgeberechtigte, in deren oder dessen Haushalt die Schülerin/der Schüler lebt, bzw. zuletzt gelebt hat, oder die Schülerin/der Schüler laufende Hilfen zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz (SGB XII) oder Arbeitslosengeld II nach dem SGB II erhalten. Ein Erlass erfolgt nicht, wenn zum ALG II Zuschläge gemäß § 24 SGB II gewährt werden.

Ja, ich/wir beziehe/n eine der o.g. Leistungen und lege/n meinem/unserem Antrag die entsprechenden Nachweise bei.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Ich verpflichte mich, bei einer Änderung der in diesem Antrag gemachten Angaben einen neuen Antrag zu stellen und die ausgegebene Schülerfahrkarte (Deutschland-Ticket) zurückzugeben. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht übernommene Fahrkosten zurückgefordert werden sowie der Widerruf der Fahrkostenübernahme vorbehalten bleibt, insbesondere bei Wegfall oder Änderung der Voraussetzungen, die der Bewilligung zugrunde lagen, oder für den Fall, dass die besondere Gefährlichkeit des Schulweges entfällt oder nachträglich neue Tatsachen eintreten, die berechtigt hätten, die Fahrkostenübernahme zu versagen.

Ich bin damit einverstanden, dass die für die Schülerbeförderung notwendigen persönlichen Daten auf elektronischem Wege von der Kreisverwaltung Bad Dürkheim an das Verkehrsunternehmen weitergeleitet werden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Personensorgeberechtigten)

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Die Fahrkosten werden übernommen

Die Fahrkosten werden nicht übernommen

(Datum)

(Unterschrift Sachbearbeiter)

Erfasst.....